

los die Verpflegung und auch noch andere Unkosten, wie Einkleidung und Liebesgabenpakete. Eine besondere Unterstützung im Ausmaß von Fr. 32 207.— erhielten ungarische Kinder anlässlich des Aufstandes im Jahre 1956, ferner algerische Kinder durch unsere Milchspendeaktion an Weihnachten 1963 im Werte von Fr. 8 250.—. Diese Aktion wurde zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz durchgeführt, und es erhielten Tausende von Kindern jeden Morgen eine Tasse Milch und ein Stück Brot!

Des weiteren wurden seitens des LRK im Verlaufe der Jahre noch andere Beiträge geleistet, so an die Internationale Vereinigung für Kinderhilfe in Genf Fr. 4 000.—, an die Sprachheilschule Carina in Feldkirch Fr. 6 000.— und nicht zuletzt im Inlande über Fr. 10 000.— an das Kinderferienheim Silum des Liechtensteinischen Caritasvereines, der jährliche Ferienaktionen für Kinder durchführt.

d) Patenschaften

Die Übernahme von Patenschaften geht auf das Jahr 1951 zurück und ist eng mit unserer Flüchtlingshilfe verbunden. Auf diese Weise sollten zusätzlich kriegsgeschädigten Flüchtlingskindern in den Lagern in Deutschland und Österreich geholfen werden. Während sechs Monaten hindurch leisteten die Paten von Jahr zu Jahr Einzahlungen von monatlich Fr. 10.—. Dafür wurde einem bedürftigen Kind Bettwäsche, Wolldecken, Textilien, Schuhe u. a. m. gekauft. Jeder Pate erhielt eine Kinderfiche, worin das Schicksal des Kindes und seiner Familie amtlich beglaubigt waren. Im Jahre 1959 startete das LRK die Aktion «Patenschaft für alte Leute in Österreich», gefolgt von Patenschaften für Griechenland in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz zugunsten betagter Leute im Gebiete von Mazedonien. Alle Patenschaften zusammen machen bis heute den ansehnlichen Betrag von Fr. 37 500.— aus.